

05.11.2008 - 11:54 Uhr

Morgen ist alles anders - Aktuelle und zukünftige Entwicklungen der Bewegtbild-Kommunikation

Karlsruhe (ots) -

Wie erreichen wir unsere Zielgruppe heute und morgen? Wie wird sich die Mediennutzung in den kommenden Jahren verändern? Und wie müssen wir bewegte Bilder einsetzen, um mit den technischen und kommunikativen Entwicklungen Schritt zu halten? - Mit diesen und weiteren Fragen setzt sich der Medienkongress TV Komm. vom 12. bis 13. November 2008 im Kongresszentrum Karlsruhe auseinander. Dabei geht es u. a. um Einsatzmöglichkeiten von Bewegtbild und potenzielle Vertriebskanäle, Tipps für schlüssige Geschäftsmodelle und wichtige Informationen zu Lizenzierung und Regulierung.

Hochkarätige Referenten aus Medien, Wirtschaft und Forschung (u. a. von Axel Springer Digital TV, fischer Appelt tv media, Kabel BW, NDS, RTL interactive, SAP, SPIEGEL TV und Stuttgart Media University) berichten über ihre Praxiserfahrungen und diskutieren über die aktuellen und zukünftigen Entwicklungen der Bewegtbild-Kommunikation sowie der Mediennutzung.

"Die unterschiedliche Nutzung von Bewegtbild - das klassische lean back, das moderne on demand - wird weitergehen. Das lineare Fernsehen wird aber durch diese Entwicklung nicht verdrängt, sondern ergänzt. Klar ist: Es geht um den Inhalt, nicht um das Abspielgerät. Wer Marktanteile nicht verschenken will, muss auf so vielen Plattformen wie möglich präsent sein - und seine Inhalte den Besonderheiten anpassen", erklärt Peter Trzka, Leiter N24 Multimedia, SevenOne Intermedia, und Keynotespeaker im Rahmen der Eröffnung der TV Komm..

Mit dieser Thematik befasst sich die Podiumsdiskussion "Wettbewerb belebt das Geschäft: Verbreitungsoptionen für bewegte Bilder" am ersten Kongresstag. Auf dem Podium sind Nicole Agudo Berbel, Discovery Networks Deutschland, Michael Kayser, BBC World, und Alessandro Lanfranchi, Eutelsat Kabelkiosk.

Die Podiumsdiskussion "Morgen ist alles anders - Regional-TV im Aufmerksamkeitswettbewerb" mit Stefan Klärner, Klärner Medien, Günter Knappe, Knappe 1a Productions, LFK-Präsident Thomas Langheinrich, Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg, und Bert Siegelmann, Rhein-Neckar-Fernsehen, beendet den Medienkongress.

Weitere Informationen unter: www.tv-komm.de

Pressekontakt:

Pressekontakt:

Isabelle Bohnert
Tel.: 0721 / 3720-2304
isabelle.bohnert@kmsg.de